

22.11.2024 **KIHO im Sprengel**

20:00 Uhr

Kurzfilme von Nicolas Guillén Landrián

(alle Filme OF mit dt. Ut):

En un barrio viejo

(In einem alten Viertel),
Cu 1963, 9 Min. (ohne Sprache)

Los del baile

(Die Tanzfreudigen), *Cu 1965 (6,5 Min.)*

Reportaje plenaria campesina

(Bauernversammlung), *Cu 1966 (10 Min.)*

Ociel del Toa

(Ociel vom Fluss Toa), *Cu 1965 (17 Min.)*

Un Festival

(Ein Sportfest), *Cu 1963 (10 Min.)*

Coffea Arábica

(Kaffee Arabica), *Cu 1968 (18 Min.)*

Taller de Línea y 18

(Werkstatt Ecke Línea und 18. Straße)
Cu 1971 (15 Min.)

26.11.2024 **Oststadtbibliothek**

19.00 Uhr

**Alltag auf Kuba zwischen Krise und Neuanfang:
Wohin steuert der karibische Sozialismus?**

Podiumsgespräch mit

Marcel Kunzmann, Politikwissenschaftler, Historiker,
Volkswirtschaftler und Herausgeber von „Cuba heute“
OKR Dr. Patrick Roger Schnabel, ehem. Kuba-Referent
der evangelischen Kirche

Vertreterin der Ecomujeres (angefragt), einem deutsch-
lateinamerikanisch-kubanischen Frauennetzwerk,
das sich für Umweltschutz und die Verbesserung der
Lebensverhältnisse auf Kuba einsetzt.

Moderation: Anke Biedenkapp, Global Partnership
Hannover e.V., Initiatorin der „Kubanischen Visionen“



Adressen:

Kulturzentrum Pavillon

Lister Meile 4, 30161 Hannover

Kino im Sprengel / КИНО

Klaus-Müller-Kilian-Weg 1, 30167 Hannover

Kommunales Kino im Künstlerhaus / KoKi

Sophienstr. 2, 30159 Hannover

Oststadtbibliothek

Lister Meile 4, 30161 Hannover

Eintritt:

KIHO: 5,00 € (erm. 2,50 €)

KoKi: 6,50 € (erm. 4.50 €), Konzert 12,00 €

Genauere Filmbeschreibungen
und weitere Details sind auf
unserer Website zu finden:
www.globalpartnership.de



Veranstalter:



Kooperationspartner:



Förderer und Unterstützer:



Gefördert durch mit Mitteln des



Gestaltung: Ralf Rohde

▶ 6. KUBANISCHE VISIONEN

14. – 30. November 2024

Fotos, Filme,
Ausstellung, Diskurse
und circensische Einsprengel





Die „Kubanischen Visionen“ finden 2024 zum 6. Mal statt. Auch wenn oder gerade weil es derzeit schwer ist, die Hoffnung auf bessere Zeiten in Kuba aufrechtzuerhalten, wollen wir mit dieser Film- und Veranstaltungsreihe die Besonderheiten der „revolutionären Errungenschaften“ in Erinnerung rufen. Dazu gehört auch das grandiose cineastische Schaffen, das immer wieder sehr unterhaltsam den Fokus auf die Lebensfreude der Menschen wie auf die Schwächen des Systems richtet. Ein Kaleidoskop jüngerer und älterer Produktionen setzt genau dies beispielhaft in Szene und bietet vielfältige Gesprächsanlässe.

Den diesjährigen Auftakt bildet die Eröffnung einer einzigartigen Ausstellung kubanischer Filmposter – im **Kulturzentrum Pavillon!** Einer von vier Orten, an denen das zur Tradition gewordene Event dieses Jahr stattfindet. Im **Kino im Sprengel** folgt der filmische Start mit „Landrián“, dem jüngsten Werk von Ernesto Daranas; einer ganz besonderen Dokumentation über den erst vor kurzem rehabilitierten und wohl umstrittensten Filmemacher der kubanischen Filmgeschichte, Nicolás Guillén Landrián – dessen Werke wir ebenfalls präsentieren werden. Wieder einmal stellt Daranas damit unter Beweis, dass es auf Kuba durchaus möglich ist, sich im Kino kritisch zur eigenen Gesellschaft zu positionieren.

Am selben Ort erwarten wir auch den deutschen Regisseur Florian Zeyfang, der sich mit dem Verhältnis zwischen Architektur und Gesellschaft auf Kuba beschäftigt. Neben eigenen Filmen präsentiert er auch eine KurzfilmAuswahl von Sara Gómez, einer - neben Landrián - zweiten afrokubanischen Persönlichkeit in der Kinematographie der Insel.

Im **Kino im Künstlerhaus** zeigen wir schließlich besondere Facetten kubanischen Lebens, brillant von Ernesto Daranas und Iciar Bollaín auf die Leinwand gebracht. Und wir bieten eine Bühne für zwei weitere Highlights: den kubanisch-deutschen Cross-over-Zirkus Giovanni sowie ein mitreißendes Konzert von Guacamole Aquí.

Ein Podiumsgespräch mit versierten Kubakenner*innen rundet den Veranstaltungsreigen in der **Oststadtbibliothek** ab.

14.11.2024 **Kulturzentrum Pavillon**

17.30 Uhr

Legendäre Filmposter

Eröffnung der Ausstellung (bis 30.11.2024), anlässlich des 65. Geburtstags des Kubanischen Filminstituts ICAIC, mit der Botschafterin der Republik Kuba, Juana Martinez Gonzalez, Andreas Hesse / Cuba im Film / Frankfurt und Repräsentant*innen der Landeshauptstadt Hannover



14.11.2024 **KIHO im Sprengel**

20.30 Uhr

LANDRIÁN

von Ernesto Daranas

Cu 2023 (80 Min.)

Aufsehenerregende Dokumentation über den Filmemacher Nicolas Guillén Landrián, der überraschend kritische Perspektiven auf Kuba eröffnet



Ernesto Daranas

15.11.2024 **KIHO im Sprengel**

18:00 Uhr

Kurzfilme von Sara Gómez

mit Einführung von Florian Zeyfang

Iré a Santiago *CU 1964 (15 Min.)*

Guanabacoa: Crónica de mi familia

CU 1966 (13 Min.)

Una isla para Miguel *Cu 1968 (22 Min.)*

(alle Filme OF m. engl. Ut)



20.00 Uhr

Kubanische Architekturvisionen

Filme von Florian Zeyfang/Alexander Schmöger/Lisa Schmidt-Colinet.

Anschließend Filmgespräch mit

F. Zeyfang;

In Kooperation mit der AG Stadtleben e.V.

Pavillon-in-parts *D/Cu 2020 (4 Min.)*

Microbrigadas *D/Cu 2013 (31 Min.)*

Institute Above-Ground *D/Cu 2015 (22 Min.)*

La nueva escuela *D/Cu 2021 (21 Min.)*

(alle Filme OF m. engl. Ut)



16.11.2024 **Kommunales Kino im Künstlerhaus**

Im Foyer: **Place of a Beauty** von Richard Schmidt (3 Min)

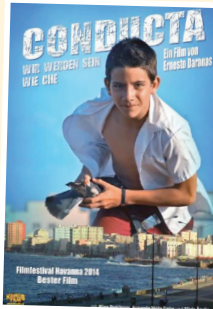
15.00 Uhr

Conducta – Wir werden sein wie Che

von Ernesto Daranas

Cu 2014 (108 Min.)

Der aus marginalisierten Verhältnissen stammende püffige Chala behauptet sich dank der Unterstützung seiner Lehrerin, die noch einer idealistischen Generation angehört



17.00 Uhr

Kinderzirkus Giovanni

Ein Solidaritätsauftritt für das Partnerprojekt in Havanna



17.30 Uhr

Yuli

von Iciar Bollaín

Es/Cu 2018 (104 Min.)

Der Erfolgsfilm über die faszinierende Karriere des aus einfachen Verhältnissen stammenden und weltberühmt gewordenen Ausnahmetänzers und Choreografen Carlos Acosta



19.30 Uhr

Sergio & Sergei

von Ernesto Daranas

Es/Cu 2017 (93 Min.), OF m. engl. Ut;

Eine gesellschaftskritische Komödie, in der die fatalen Auswirkungen des sowjetischen Niedergangs auf den kubanischen Alltag als kurzweilige Satire mit Science Fiction-Einsprengeln und Seitenhieben auf den Geheimdienst inszeniert werden



21.00 Uhr

Salsa-Party im Foyer

mit Guacamole Aquí

sowie leckeren Cocktails und kulinarischen Köstlichkeiten

